

Baustellennewsletter

Schulbau Freiherr-vom-Stein



Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem Baustellennewsletter informieren wir Sie regelmäßig über den Baufortschritt bzw. den Sachstand zur Baustelle am Schulzentrum Freiherr-vom-Stein. Der Baustellennewsletter erscheint jeweils wöchentlich oder in besonderen Situationen.

Stadt Rösrath
Die Bürgermeisterin
i.V. Ulrich Kowalewski
Erster Beigeordneter

In der 46. Kalenderwoche vom 15.11.2021 bis 19.11.2021 sind folgende Arbeiten im Schulzentrum vorgesehen:

Neubau - G4

In der nächsten Woche sind Arbeiten im Bereich der Heizung eingeplant. Hier sollen die Transitleitungen von G2 zu G4 verlegt werden und die Flächenheizungen in G4 in Betrieb genommen werden.



Gymnasium – G1

Pelletlager und Pelletheizung:

Die Arbeiten sind im Gange. Die Silos des Lagers werden montiert. Hier kommt es aktuell, zu ursprünglich nicht geplanten Kernbohrungen im Keller unter dem Haupteingang. Hier ist mit Lärmbelastigungen zu rechnen.

Die Arbeiten haben planmäßig begonnen. Die Fertigstellung und Inbetriebnahme wird, sobald bekannt hier bekannt gegeben.

Aktuell:

Im Bereich der Klassen oberhalb des Sekretariats ist es in der letzten Woche zu erneuten Wassereintritten über die Dachflächen gekommen. Das Schadensbild wird aktuell begutachtet und kurzfristig bearbeitet. Der Dachdecker will den Schaden bis zum 15.11.21 behoben haben. Im Bereich unter den Nassen decken, kann es durch aufgestautes Restwasser noch etwas länger zu Wassereintritten kommen, bis das Dachpaket getrocknet ist. Hier sollten entsprechend keine wertvollen oder sensiblen Daten und Materialien gelagert werden.

11.11:21 - Innen

Es wurden weitere Bereiche in Phase 6 zur Demontage freigegeben, so dass erneute Demontearbeiten anstehen.

Ab dem 15.11.21 werden die Kabeltrassen und Datenkabel verlegt (Fa. Westerwald) und Fa. Wallintin demontiert weitere Deckenbereiche.

ACHTUNG! NEU

Am/Ab dem 18.11.21 ist der Kernbohrer der Fa. Westerwald vor Ort. Es wird hier zu Lärmbelastigungen kommen die unumgänglich sind. Wir bitten dies in den angrenzenden Bereichen zu Berücksichtigen und bitten um Entschuldigung. Die Firmen sind darauf sensibilisiert die Lautstärke so gut es geht einzudämmen.

ACHTUNG!

Wir bitten an dieser Stelle noch einmal dafür zu sensibilisieren, dass die Wege durch die Flure der Baustelle nur bei Gefahr im Verzug als Rettungsweg genutzt werden dürfen. Diese Bereiche dürfen nicht im normalen Alltag begangen werden. Wir wissen, dass die Verlockung der Abkürzung groß ist, jedoch besteht hier ernsthafte Verletzungsgefahr und die Haftung für Schäden und Verletzungen kann nicht übernommen werden, wenn sich unberechtigter Weise Zutritt zu diesen Bereichen verschafft wurde.